

Resolution gegen den Bau eines Betonmischwerkes

im Rahmen der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Pregarten
am 18.4.2024

Einbringende Fraktion: Sozialdemokratische Partei der Stadt Pregarten

Wir rufen den gesamten Gemeinderat, also alle hier anwesenden Fraktionen auf, gemeinsam eine Resolution zu beschließen, dass wir alle uns zur Verfügung stehenden Maßnahmen ergreifen wollen, um den Bau des Betonmischwerkes im Stadtgebiet von Pregarten zu verhindern. Diese Maßnahmen schließen auch Gespräche mit zuständigen Vertretern der OÖ Landesregierung, der Bezirkshauptmannschaft Freistadt, der INKOBA und auch der Wirtschaftskammer Freistadt mit ein, um eine gute Lösung für Pregarten und seine Bevölkerung zu erreichen. Als amtierenden Bürgermeister fordern wir Bgm. Fritz Robeischl auf, umgehend die entsprechenden Schritte einzuleiten.

Resolution

Der Pregartner Gemeinderat lehnt die Errichtung eines Betonmischwerkes im Stadtgebiet von Pregarten ab und fordert Bürgermeister Fritz Robeischl auf, dieses Betonmischwerk im Rahmen seiner politischen und rechtlichen Möglichkeiten sowie durch aktives Einwirken auf Bezirksebene und Landesebene zu verhindern.

Begründung

1. **Ablehnung des Betonmischwerkes:** Der Gemeinderat der Stadt Pregarten lehnt entschieden den Bau eines Betonmischwerkes innerhalb des Pregartner Stadtgebiets ab. Es bringt kaum Arbeitsplätze, aber massive Beeinträchtigungen im Stadtleben beginnend mit Lärm, Staub und Verkehr bis hin zu Umwelt, Naturschutz und vieles mehr. Es ist unverantwortlich ein solches Projekt derart stadtnah zuzulassen.
2. **Umweltauswirkungen:** Das Betonmischwerk würde unweigerlich zu Umweltverschmutzung führen, einschließlich Luft- und Lärmbelästigung sowie negativer Auswirkungen auf die umliegende Natur und Tierwelt.
3. **Gesundheitsrisiken:** Die Emissionen und Aktivitäten eines Betonmischwerkes könnten erhebliche Gesundheitsrisiken für die Bewohner der Gemeinde darstellen, insbesondere für vulnerable Gruppen wie Kinder, ältere Menschen und Personen mit Atemwegserkrankungen.
4. **Sozioökonomische Folgen:** Der Bau eines Betonmischwerkes wirkt sich negativ auf die Lebensqualität der Bewohner aus, indem er die Lebensqualität beeinträchtigt, den Immobilienwert senkt und die Attraktivität der Region für Bewohner und Unternehmen verringert.

